

So deaktivieren Sie einen Storage Node richtig

Momentan läßt sich ein NetWorker Storage Node nicht deaktivieren - dies ist für eine zukünftige NetWorker Version angedacht.

Haben Sie z.B. mehrere Storage Nodes so definiert, daß im Fehlerfall eines Nodes die gleichen Daten auch am 'Failover Mode' gesichert werden können, dann macht es Sinn, vor dem NetWorker Update den 'Empfang' neuer Sicherungen zu seinen Laufwerken zu stoppen. Dies können Sie prinzipiell auf mehrere Arten tun:

- Sie disablen alle an im angeschlossenen Laufwerke oder
- Sie stoppen den NetWorker Client Daemon/Service.

Die zweite Methode ist in der Regel schneller, da nur ein Schritt durchzuführen ist. Allerdings kann der NetWorker Server so auch die `nsrmmmd` Daemons am Storage node nicht mehr überwachen, so daß die Sicherungen auch nicht zum nächsten Storage Node in der Failover Liste gelenkt werden.



Bei einem Windows Rechner sollten Sie evtl. den *NetWorker Remote Exec Service* disablen. So stellen Sie sicher, daß er bei einem evtl. Neustart des Rechners nicht gleich mitgestartet wird.

Vergessen Sie später nicht, diesen Service wieder zu enablen und zu starten.